SCHADEN.NEWS



05.06.2019

BLITZSCHNELL ZUM RICHTIGEN KORROSIONSSCHUTZ

Stahl, etwas Wasser und dazu Sauerstoff: Fertig ist die Rezeptur für Rost, den verhassten Nager, der Autokarosserien in Monster verwandelt. Handelt es sich dabei nur um ein Problem von Oldtimern? Reimund Letz von der Carlofon GmbH weiß: „Weit gefehlt. Denn auch Neuwagen können von Rost befallen sein." Die ideale Gelegenheit für K&L-Betriebe, durch Beratung und Nachbehandlung ein Zusatzgeschäft zu generieren.

RICHTWERTTABELLE SPART WERTVOLLE ARBEITSZEIT

Der Markt der Korrosionsschutz-Produkte ist groß und umfangreich, wissen auch die Experten von Carlofon. Der Anbieter von Rostschutzprodukten aus Pohlheim-Garbenteich bei Gießen unterstützt daher bei der Suche nach den geeigneten Produkten. „Wir haben auf Nachfrage zahlreicher Kunden hin eine Richtwerttabelle entwickelt, in der alle Artikel aus dem Bereich Hohlraum- und Unterbodenschutz aufgeführt sind", erklärt Reimund Letz, Anwendungstechniker bei Carlofon. Suchende entnehmen daraus unter anderem die Filmbeschaffenheit, die Schichtstärke und die Schutzbeständigkeit. „Die Fachleute finden dadurch schneller das passende Produkt und sparen produktive Arbeitszeit."

BIS ZU 72 MONATE LANG VOR ROST GESCHÜTZT

Zum umfangreichen Portfolio von Carlofon in diesem Bereich zählen verschiedenste Produkte für unterschiedlichste Anwendungsmöglichkeiten. Aufgebracht mit einer Druckbecherpistole oder einer Airless-Pumpe hinterlassen die Mittel einen öligen, schmierenden, wachsartigen oder lackähnlichen

Film, der die Karosserie vor Rost schützt. Bis zu 72 Monate lang. Der Hersteller selbst räumt allerdings ein, dass die Gebrauchszeit variieren kann – je nach Umgebungsbedingungen und Belastung des Schutzfilms durch klimatische, korrosive oder abrasive Einflüsse. Nach Ablauf der Gebrauchszeit lässt sich der temporäre Schutz mit Lösemitteln oder fettlösenden Kraftreinigern entfernen. Der Langzeitschutz bedarf einer mechanischen Entfernung. All diese Informationen u.v.m. finden sich schnell und übersichtlich in der Carlofon-Korrosionsschutztabelle und der dazugehörigen Broschüre.

ZUSÄTZLICHER UMSATZ DURCH ROSTVORSORGE

Die Korrosionsvorsorge bietet Kfz-Werkstätten ein Zusatzgeschäft ohne großen Mehraufwand, ist Reimund Letz überzeugt. „Das Produkt Carlofon Penetrant Zero ist beispielsweise im Einschichtverfahren anwendbar", unterstreicht der Experte. „Der Korrosionsschutz, der dem Werterhalt des Kundenfahrzeugs dient, ist daher schnell aufgebracht." K&L-Werkstätten, die sich von den Produkten überzeugen wollen, können bei Carlofon einen Termin für eine Live-Demonstration vereinbaren. Das Unternehmen bietet zudem Schulungen im Bereich Korrosions- und Unterbodenschutz an.

Laden Sie sich hier die Korrosionsschutz-Richtwerttabelle kostenlos herunter.